

Titelthema: Das neue Stadtquartier Dormagen-Horrem

Neues Stadtquartier Dormagen-Horrem

Dormagen | 15.12.2024

DER LANGE WEG ZUM ERSTEN SPATENSTICH

264 Wohnungen: So viele errichten wir in unserem ersten Baufeld in Dormagen mit unserem Projekt Neues Stadtquartier Dormagen-Horrem – dringend benötigter, bezahlbarer Wohnraum. Wenn es nach uns ginge, würden wir lieber heute als morgen mit dem Spatenstich für das erste Baufeld beginnen. Doch wir warten bereits mehr als ein Jahr auf die Bewilligung von Geldern, ohne die wir mit dem Bau des geförderten Wohnprojekts nicht beginnen können. Ein Blick in die Chronik unseres Leuchtturmprojekts zeigt, wie lang und manchmal auch steinig der Weg von der Vision zur Realität sein kann.



Im Oktober 2019 fiel der Startschuss für das Neue Stadtquartier Dormagen-Horrem. Vorstand und Aufsichtsrat unserer Genossenschaft hatten einen städtebaulichen Wettbewerb ausgelobt. Unser Ziel: Aus dem sozial benachteiligten Stadtteil soll ein städtisches Quartier mit hoher Wohn- und Lebensqualität für Menschen jeden Alters und mit unterschiedlichen Einkommen werden. Verschiedene, bedarfsgerechte und auch innovative Wohnformen, moderne Mobilität sowie eine nachhaltige Strom- und Wärmeversorgung machen das Neue Stadtquartier Dormagen-Horrem außerdem zu einem wegweisenden Zukunftsprojekt für uns – und für die Stadt Dormagen.



Corona verändert die Planung. Nachdem der Wettbewerb im April 2020 erfolgreich abgeschlossen werden konnte, traten wir in die Planungsphase ein. Zu diesem Zeitpunkt breitete sich die Corona-Pandemie weltweit immer stärker aus. Konferenzen und Besprechungen zwischen den Projektbeteiligten wurden digital abgehalten, um trotz Kontaktbeschränkungen die Planungen fortsetzen zu können. Die Umstellung auf die neuen digitalen Formate erforderte zusätzlichen, ungeplanten Zeitaufwand. Corona wirkte sich aber auch an anderer Stelle aus: In der Pandemie verbrachten die Menschen ungewollt viel mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Küchen und Wohnzimmer verwandelten sich in Arbeitsplätze, Kinder wurden zu Hause unterrichtet. In der Folge flossen Aspekte wie eine flexible Wohnraumgestaltung, Möglichkeiten zum Homeoffice und die Bedeutung von Freiflächen in die Planung des Quartiers ein, um den veränderten Wohnbedürfnissen künftiger Bewohner gerecht zu werden.



Klimaschutz: ambitioniert und zertifiziert

Wer heutzutage neu baut, muss hohe Anforderungen an den Klima- und Umweltschutz erfüllen. Das Ziel, Gebäude in der Summe möglichst CO_2-neutral zu errichten und zu bewirtschaften, entspricht gleichzeitig unserem eigenen Anspruch, den Bestand unserer Genossenschaft zukunftsfähig zu gestalten. Natürlich ist diese Aufgabe sehr ambitioniert, sie erfordert eine detaillierte, anspruchsvolle und zeitaufwendige Planung, auch bei unserem Neubauprojekt in Horrem. Am Ende hat sich unser Engagement für mehr Nachhaltigkeit aber gelohnt: Das Neue Stadtquartier Dormagen-Horrem erhielt nicht nur die Auszeichnung **„KlimaQuartier.NRW“**. Es wurde auch nach den Standards des „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude“ zertifiziert, wodurch wir zusätzliche öffentliche Baukostenzuschüsse in Anspruch nehmen können.

2019

7. Oktober: Start des städtebaulichen Wettbewerbs

18. November: öffentliche Präsentation des Projekts



2020

6. Mai: Bekanntgabe des Gewinners des städtebaulichen Wettbewerbs

